

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

Blumenfeld lädt ein zum Städtlefest **S. 4**

1. SEPTEMBER 2010

DSL-Pläne in Engen sind gescheitert **S. 7**

WOCHE 35

Sommertipps für den ganzen Hegau **S. 11**

HE/AUFLAGE 22.014

SG Tengen-Watterdingen auf 3. Tabellenplatz **S. 28**

GESAMTAUFLAGE 87.895

Mit Diessenhofen, Thayngen, Büsingen, Schlattingen und Dörflingen.

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

In der Ferienzeit
924 zusätzliche
Exemplare
für unsere Feriengäste
im Wochenblattland

DARÜBER SPRICHT MAN



Das war giftig!

Ja das war es! Und dazu noch knapp! Die Stadt Singen stand eine Woche lang vor einem tiefen Müll-Abgrund. Doch dann kam die Wende am Montagabend: Durch sein ureigenes Planungsrecht macht Singen wie Mönchweiler und Trossingen den international operierenden gewieften Entsorgern von Giftmüll einen Strich durch die Rechnung. Oberbürgermeister Oliver Ehret bekommt dafür Beifall von allen Seiten. Singen muss wahrlich nicht jede Dreckschleuder nehmen, auch wenn sie absolut stubenrein daherzukommen scheint. Das ist eine wichtige emotionale Entscheidung für alle, denn so kann Singen wieder schnell zusammenfinden und weitermachen. Aber wie?

Ehret sagte gestern im Bauausschuss, er habe in den letzten Tagen viel gelernt. Er weiß und gibt auch zu, dass seine Verwaltung sensibler im Vorfeld mit Bauanfragen umgehen muss. Er hat sich im aktuellen Fall in den letzten Tagen erfolgreich ins Zeug gelegt. Er hat aber sicher auch erkannt, dass Singen Defizite im Planungsrecht aus der Vergangenheit aufarbeiten muss. Da muss er mit seiner Administration nacharbeiten, sonst steht ihm der nächste Ärger ins Haus. Im Süden speziell muss nämlich frisch sortiert werden. Da muss man wissen, wo künftig Fachmärkte angesiedelt werden sollen. Da muss man auch wissen, was zum Beispiel aus einer Industriestraße und einem dünnen Besatz künftig werden soll. Das sind Themen für die Zukunft, auf die das schier »vergessene Grundstück« am Umschlagbahnhof jetzt hinweist. Der Giftstachel sitzt im Fleisch!

Hans Paul Lichtwald
lichtwald@wochenblatt.net

Die Müll-Kuh ist in Singen jetzt vom Eis

Singen (li). Die Giftmüllverarbeitung ist in Singen vom Tisch: Der Singener Gemeinderatsausschuss für Planung und Bauen hat gestern in einer Sondersitzung die Aufstellung eines neuen Bebauungsplans für das Gelände am Umschlagbahnhof einstimmig beschlossen. 60 Zuhörer spendeten auf der Galerie des Ratssaals Beifall, weil die Sorgen in den letzten sieben Tagen ständig gewachsen waren. Ehrets Plan: Singen ändert den Bebauungsplan aus dem Jahr 1997. Damals sollten in diesem neuen Industriegebiet Speditionen und Logistikunternehmen vorrangig angesiedelt werden. Unter der anstehenden Erweiterung von alteingesessenen Entsorgungsbetrieben nahm man dies als Ausnahme hinzu. So wurde Dilse möglich und auch Homburger kaufte hier Grund. Die Thermie Hupac mit Sitz in Chiasso plante für die Erweiterung, die nie kam. Dieses Grundstück wie das Enzensbergsche Wäldchen ist übrig geblieben. Da der Bebauungsplan älter als sieben Jahre ist, kann die Stadt ihn ändern und Entsorgung als Ausnahme streichen. Ehret kündigte sogleich Gespräche mit Dilse und Homburger an: Sie sollten mit ihren Erweite-



Der Singener Gemeinderat bei Sturm vor Ort: OB Oliver Ehret verkündet das Ende der Giftmüllanlage. swb-Bild: frö

rungsplänen in die neue Planung einbezogen werden. Ehret sagte deutlich, er wolle keine solchen Entsorgungsbetriebe mehr für den Standort. Hier gebe es bereits genügend. Einige Gemeinderäte machten sich auch Sorgen um die Qualität des Grundwassers im Singener Becken. Ehrets Dank und der einiger Gemeinderäte galt dem WOCHENBLATT, das das anonyme Schreiben der Stadt zur Verfügung gestellt hatte, durch das

alles ins Rollen kam. Viele Falschmeldungen gab es in dieser Woche: Das Grundstück ist eben noch nicht verkauft, es besteht nur eine Option. Und mit dem Bauen kann hier noch niemand anfangen. Manche Sorgenfalten gab es bei den Gemeinderäten gestern dennoch: Dietmar Johann hofft, dass alles rechtlich gut abgesichert ist. Das wünscht sich auch Marion Czajor, die am Abend zuvor mit dem Hinweis der Genehmigung der Paprika-Plan-

tagen in Beuren für Unmut gesorgt hatte. Die SPD hatte mit ihrem Antrag viel Druck auf Ehret ausgeübt: Sie will weiter die Vorgeschichte aufgearbeitet haben, auf die Bürgerversammlung verzichtete Manfred Basler gestern gerne. Die Fraktionen beteiligten sich rege an den Debatten. Die CDU allerdings gab erst nach Abschluss der Beratungen eine Stellungnahme ab: Sie ist hochzufrieden und spricht von einer Glücksstunde. (Mehr auf Seite 19).

Muss Engen die »Kröte schlucken«?

Engen wird von Bahnhofsanierung herausgefordert

Engen (mu). Was auf den ersten Blick als erfreuliche Nachricht erschien, entpuppte sich bei näherer Betrachtung als ein problematisches Vorhaben: Für die Modernisierung der Bahnhöfe Engen und Welschingen-Neuhausen müsste die Stadt nach bisherigen Berechnungen von den Gesamtkosten in Höhe von 1,51 Millionen Euro rund 552.000 Euro selbst zahlen. »Dies ist nicht ohne weiteres zu finanzieren«, gab Bürgermeister Johannes Moser zu bedenken. Im November vorigen Jahres wurde der Gemeinderat darüber informiert, dass die Seehas-Strecke als eine von drei Nahverkehrsstrecken Eingang in das Bahnhofsmodernisierungsprogramm gefunden habe und die beiden örtlichen Stationen dabei mit berücksichtigt sind. Zu diesem Programm gehört auch die Sanierung der Haltestellen in Mühlhausen, Böhringen oder Markelfingen, die schon viele Jahre auf der politischen Warteliste verbracht hatten. Für den Bahnhof Engen sind neben der Erneuerung der Bahnsteigausstattung und der Beleuchtung auch die Erhöhungen des Bahnsteigs 1 auf



Teure Angelegenheit: Der Bahnhof in Engen soll modernisiert werden. swb-Bild: mu

55 Zentimeter über der Schienenoberkante und die Verlängerung auf 210 Meter Länge vorgesehen. Mittlerweile wurde aber eine abgespeckte Variante in Richtung Norden angedacht, die aber noch nicht bestätigt ist.

In Welschingen ist eine Erhöhung beider Bahnsteige auf 150 Meter Länge und eine Höhe von 55 Zentimetern samt Erneuerung geplant. Derzeit befindet man sich noch in einer Vorplanungsphase. Bisher bewilligte der Gemeinderat für die Planungsphasen 1 und 2 Kosten von 26.000 Euro, die als außerplanmäßige Mittel über Einsparungen bei dem »Erwerb von Grundstücken « im Haushalt der Stadt gedeckt wurden. Das Land fördert zwar die Baukosten mit 75 Prozent, aber die Planungskosten sind voll von der Stadt zu tragen. Die letzte Entscheidung über das Modernisierungs-Vorhaben wird aber erst nach Vorliegen der Planungsergebnisse gefällt, denen die Grundlagenermittlung und der Vorentwurf zugrunde liegen. »Dann wird entschieden, ob das Projekt realisiert werden kann oder nicht«, erläuterte Moser im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Ihm widerstrebe es, diese »Kröte zu schlucken«. Denn eigentlich sei die Modernisierung der Bahnhöfe Sache der Bahn, findet der Engener Bürgermeister.

Probebeginn und Radtour

Der Sängerbund Gottmadingen startet am Donnerstag, 2. September, 17 Uhr, wieder mit seinen Proben in der ev. Kirche: das 150-jährige Bestehen des Vereins steht bevor.

Der Schwarzwaldverein Gottmadingen führt am 2. September bei schönem Wetter eine Radtour am Rhein durch. Treffpunkt um 10 Uhr bei Maler Heinemann.

Preis. Leistung.

Den passenden Opel-Service gibt's bei uns.

www.auto-brecht.de
07731/8237 -11
Laubwaldstr. 6 • 78224 Singen

Gastwirt niedergeschlagen

Singen (swb). Der Besitzer eines Lokals in der Widerholdstraße sowie ein Gast verließen in der Nacht zum Samstag, gegen 00.00 Uhr, die Gasträume durch den Hinterausgang. Sie bemerkten drei junge Männer, welche sich am Haupteingang der Gaststätte zu schaffen machten. Die drei hatten bereits die Jalousie am Windfang nach oben geschoben. Als die beiden Männer die Täter ansprachen, gingen diese sofort auf sie los.

Mit massiven Faustschlägen wurden die Geschädigten niedergeschlagen. Anschließend flüchtete das Trio in Richtung Erzbergerstraße. Beide Opfer wurden verletzt. Alle drei Täter sollen zwischen 17 und 19 Jahre alt und zirka 170 bis 175 cm groß sein. Sie waren dunkel gekleidet und hatten die Kapuzen ihrer Pullis über den Kopf gezogen. Sie sprachen mit osteuropäischem Akzent. Hinweise bitte an Tel. 07731/888-0.



fitwell PARK
PHYSIO

Rielasingen · www.fitwellpark.de
Tel. 07731/51659

KAROSSERIE + LACK

 **Thomas Letzner**

STEISSLINGEN • ☎ 0 77 38 / 50 90

GOLDANKAUF

ZAHNGOLD UND ALTGOLD

**BEI UNS SIND SIE GOLDRICHTIG!!!
VERGLEICHEN SIE!!!
Bis zu € 29,- für 1 g Feingold (bankfähig)**

Singen

Scheffelstr. 24
Im Kabel-BW Volxbox/
neben Eiscafé Portofino

02.-04.09.2010
immer Do.-Sa. 9.30-12.00 +
14-18.00, Sa. 9.30-13.00

Engen

Vorstadt 6
Bei Wolle-Knapp/
neben Stadtapotheke

06.-08.09.2010
immer Mo.-Mi. 10-12.30 +
14.30-18.00 + nach Vereinbarung

Omaschmuck – Silber (z. B. Besteck, Schmuck...) – Münzen –
Uhren – Diamanten – Briefmarken – Orden – usw.

Goldankauf Südwest · Hörnle 30 · 78073 Bad Dürrenheim-Oberbaldingen
Infos unter Tel. 07706/923721 · Fax 07706/923768 · www.goldankauf-suedwest.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

FLEISCHTHEKE

	Rinderplätzli , auch mariniert	100 g	1,20
	Gulasch , mager, Rind – Schwein	100 g	0,78
	Schweinehals , ohne Knochen, auch mariniert	100 g	0,84
	Schälrippen , auch geräuchert	100 g	0,42
	Spareribs , frisch, mariniert	100 g	0,49
	Schweinerücken , entseht, auch gewürzt	100 g	0,89

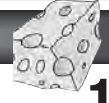
 **Wurst der Woche: Fleischwurst**, im Ring, geschnitten, für Salat – Käse

100 g	0,70
-------	-------------

FISCHTHEKE

	Rotbarschfilet	100 g	1,78
---	-----------------------	-------	-------------

KÄSETHEKE

	Fol Epi 50 % Fett i. Tr.	100 g	1,79
---	------------------------------------	-------	-------------

Verschiedene Fertiggerichte im Glas/Hausmacher-Dosenwurst - auch im Glas

HOHENTWIELER LAMMFLEISCH  **Scheffelstube Mittagessen ab 4,90 €**



HERTRICH
METZGEREI

Hohentwiler Spezialitäten seit 1907



...bar-
geldlos
bezahlen!

Scheffelstr. 23 · Singen

WEIN- VON BAUMANN
seit 1921

Vorboten des Herbstes ...

Ab Donnerstag, 02.09., gibt es wieder den beliebten frischen roten und weißen

SUSER

aus Italien. Unsere Empfehlung der Woche

SISTINA

Montepulciano d'Abruzzo, ein wunderbarer Rotwein aus Italien.

0,75 l **€ 6.50**

Baumann
Freiheitstraße 28 · 78224 Singen

WOCHENBLATT ONLINE
UNTER
WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT

Saeco – Jura – Solis

**1a Kaffee-Werkstatt
seit über 25 Jahren**

**Reparatur
Hol-/Bringservice**

Ben Niesen, 077 32/71 24
info@cafedepot.de
Bismarckstr. 20 · Radolfzell
Telefon 01 71-3 42 82 84

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG

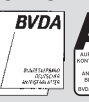
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.

Beratendes Mitglied
Peter Peschka 077 31/88 00-46

Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29

<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 42 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im   

Servicekalender

NOTRUFE

Überfall, Unfall: 110

Polizeirevier Singen: 07731/888-0

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350

Giftnotruf: 0761/19240

Feuerwehr: 112

Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Gas- u. E-Werk: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514

Tierrettung: 07732/941164
(Tierambulanz) 0160/5187715

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Einsatzleitung Dorfhelferinnen:
Jutta Gold 07731/795504

Kabel-BW: 0800/8888112

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken

22 8 33 *
von jedem Handy ohne Vorwahl

**Apotheken-
Notdienstfinder**

*max. 69 ct/Min/SMS

Am Wochenende/nachts:
0172/740 2007

Gottmadingen

Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnr.)
tagsüber: 07731/908-125

Polizeiposten: 07731/1437-0

Gas- u. E-Werk: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen

Wasserversorgung: 0171/2881882

Gas- u. E-Werk: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Stromversorgung: 07733/946581

Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen

Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnr.)
tagsüber: 07731/908-125

Strom: 0041-52/6244333

Mühlhausen

Wassermeister Werner Faaß
(Mühlhausen): 07733/8392

Johann Grumann (Ehingen): 07733/1533

Aach

Wassermeister Marcel Haas:
07774/433

Elektrizitätswerk Aach, Störungs-
stelle Tuttingen: 07461/7090

Gas- u. E-Werk: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Gemeinschaftsantenne,
Störungsstelle: 07731/820284

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014

Gemeindeverwaltung: 92930

Wassermeister: 245

Stromversorgung
Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Do., 02.09.: Haydn-Apotheke,
Konstanzer Str. 75, Radolfzell

Fr., 03.09.: Marien-Apotheke,
Rielasinger Str. 172, Singen

Sa., 04.09.: Apotheke im real
Singen, Georg-Fischer-Str. 15

So., 05.09.: Hohentwiel-Apothe-
ke, Hegaustr. 14, Singen

Mo., 06.09.: Ratoldus-Apotheke,
Schützenstr. 2, Radolfzell

Di., 07.09.: Central-Apotheke,
Hegaustr. 26, Singen

Mi., 08.09.: Marien-Apotheke,
Hauptstr. 47, Gottmadingen

Tierärztlicher Notdienst

04./05.09.:
Dr. Anette Kicherer,
Hauptstr. 16a, Aach,
Tel. 0 77 74 / 92 99 38

über 100 Jahre
DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice

Beste Metzgerqualität - weil aus eigener Schlachtung
und täglich frischer Herstellung

Qualität aus der Region

Aktion - Aktion	Immer wieder gut: Rinderroulade auch nach Großmutter's Art, gefüllt 100 g € 1,29	
Schweine- kotelett gerne auch mariniert 100 g € 0,59	Immer beliebter: Schweinesteaks Calzone gefüllt mit Salami, Schinken, Käse 100 g € 1,09	Zart und mager: Schweinefilet auch als Filetspieß 100 g € 1,29
Die beliebte Vesperwurst		
Bureschüblinge hausgemacht, geräuchert Stück € 1,25		
Hausgemachter Preßkopf im Buttdarm, leicht geräuchert 100 g € 0,89	Den mögen alle: Bierschinken mit magerer Schinkeneinlage 100 g € 0,99	Aktion - Aktion Original Singener Grillwurst mager und würzig 100 g € 0,89
Natürlich hausgemacht Cocktailsalat 100 g € 0,88	Nicht nur bei Kindern beliebt: Coburger Butterkäse 45% F.i.Tr. 100 g € 0,89	Frisch zum Backen: Fleischkäsebrät 500-g-Form € 3,50

Nimm'...
Bäckerei · Konditorei

Nestel

**Holen Sie sich die
riesen Ferientüte**

randvoll mit Brötchen Ihrer Wahl für **5,49 €**

Toscanabrot 500 g **1,95 €**

Zwiebelkuchen 2 Stück **2,99 €**

Café Traube Hauptstr. 98 Spaichingen	Edelemarkt Schmidt Mühlstr. 7 Überlingen am See	Filiale Steißlinger Str. 18 Singen
NORMA Fichtestr. 47 Singen (Nord)	Fil. Schloßstraße 60 + Netto Markt Hohenkräher Bühl 1 Mühlhausen	Nettomarkt Brühlstr. 5 Hilzingen
NORMA Prof.-Maier- Leibnitz-Str. Allensbach	Obere Hauptstr. 2 + Obere Str. MARKANT-Markt Wurmlingen	Wallgutstr. 8 Ebertplatz 6 + Rheingutstr. 7 Konstanz
LIDL Stockenweg 4 Biefingen	Rundes Eck Untere Hauptstr. 24 Tutlingen	NORMA Dr.-Zimmermann-Str. Meersburg

Carl-Benz-Str. 2, MARKANT-Markt, Neuhausen o. E.

AB SOFORT FINDEN SIE UNS AUCH AUF DEM SINGENER WOCHENMARKT !

Eröffnungsfeier

**Feiern Sie mit uns die Eröffnung unserer
neu gebauten KFZ-Meisterwerkstatt**

am 03.09.10 ab 16.00 Uhr
Werner-von-Siemens-Str. 14
78239 Rielasingen

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns sehr auf Sie !

KFZ-Meisterwerkstatt
– Michael Keser –

Unsere Leistungen:

- fachkundige Reparaturen und Instandsetzungen an Fahrzeugen aller Typen und Marken
- Kundendienst nach Herstellervorgaben
- Reifenservice ■ Haupt- und Abgasuntersuchung
- Bremsen-, Fahrwerks- und Auspuffinstandsetzung
- Scheibenaustausch und Reparatur ■ Einbauen von Zubehör
- Motoreninstandsetzung ■ Karosserie und Unfallinstandsetzung
- elektronische Fehlersuche mit Hilfe modernster Technik
- komplette Fuhrparkbetreuung
- individuelle Öffnungszeiten für Unternehmen

schraubwerk
KFZ-MEISTERWERKSTATT





Sabine Grundmüller, Carmen Okle und Oliver Ehret bei der Einweihung der Kindergärten der Träger Waldorf und Sinnesreich. *swb-Bild: frö*

Individuell fördern

Bedarfsplan für Kindergärten

Singen (frö). Ab 2013 besteht für Eltern ein Rechtsanspruch auf die Betreuung ihrer Kinder von 0 bis 3 Jahren. Die Stadt ist verpflichtet, jedem Kind bei Bedarf einen Platz zur Verfügung zu stellen.

Bis dorthin muss sich noch Einiges tun, sind sich OB Oliver Ehret und Marika Boll vom Fachbereich Tageseinrichtungen für Kinder, einig. Marika Boll hat zum Thema den jährlichen Kindergartenbericht erstellt. Dieser beinhaltet eine ausführliche Bestandserhebung und eine Bedarfsentwicklung. »Momentan ist die

oder körperlich benachteiligt sind. Hier gibt es Eingliederungshilfen. »Wir brauchen die freien Träger in jedem Falle, sie sind uns wichtige Partner« sagt Oliver Ehret.

Der Anteil der Kinder mit Migrationshintergrund ist in Singen sehr stark. Im Schnitt sind das 60 Prozent. »Die Integration ist eine wichtige Aufgabe« weiß Marika Boll. Ein wichtiger Eckpfeiler ist der Ausbau der Tagespflege durch Tagesmütter.

Hier kooperiert die Stadt eng mit dem Tagesmütterverein. Die Qualität der



Nachfrage nach Plätzen höher als das Angebot«, erklärt Marika Boll. Immer mehr Eltern möchten ihre Kinder in der U3-Betreuung haben. Die modernen Anforderungen der Gesellschaft, gerade auch im Bereich der Kinderbetreuung, stellen eine große Herausforderung dar.

»Bis 2013 brauchen wir 200 zusätzliche Plätze«, rechnet Oliver Ehret. Dafür müssen 40 bis 45 neue Erzieher(innen) eingestellt werden, das kostet die Stadt fast 2 Millionen Euro im Jahr.

Die Stadt ist zusammen mit den freien Trägern AWO, Elisabethenverein und den Evangelischen Trägern darauf bedacht, Kinder zu fördern. Auch und gerade solche, die seelisch

Betreuung wird evaluiert und ständig optimiert. »Wir bieten den Eltern immer noch gute Rahmenbedingungen«, sagt Marika Boll. Priorität hat die Vermittlung von Bildungsinhalten. Jedes Kind soll eine individuelle Förderung erfahren.

Ein wichtiges Ziel ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Lebensqualität von Familien soll verbessert werden.

Für Oliver Ehret ist das Thema Chef-sache, er möchte bei der kommenden Klausurtagung des Gemeinderates in der Planung voran kommen. Dabei ist das endgültige Finanzierungskonzept noch nicht fest. Bund und Land stehen bei der Kleinkinderbetreuung in der Pflicht.

Ringer starten in neue Saison

Singen (swb). Am Samstag, 4. September, empfangen die Hohentwieler die 2. Mannschaft vom KSV Linzgau Taisersdorf. Der Kampfbeginn ist um 20 Uhr in der Singener Waldeckhalle. Nach dem erneuten Nichtaufstieg in die Verbandsliga sind die Ziele in dieser Saison nicht so hoch gesteckt wie in den vergangenen Jahren. Eine Platzierung zwischen Platz 3 und 5 sollte erreichbar sein. Viel Wert wird dieses Jahr auf die eigene Jugend ge-

setzt, die in der Aktivenmannschaft die Kämpfe gewinnen sollen. Mit dem Deutschen Jugendmeister Simon Riedel in der 55 kg Klasse und Michael Kampka starten momentan aus der Jugend einige Talente in der Aktivenmannschaft. Mit dem Neuzugang vom ASV Tuttlingen Zafer Diksu ist ein ehemaliger Bundesligaringer im Kader, der sicherlich seine Stärken in der Bezirksliga beweisen wird.

Hohentwielercup der DJK

Singen (swb). Bereits zum 22. Mal führen die Handballer der DJK Singen am kommenden Wochenende ihren Hohentwieler-Cup in Erinnerung an den viel zu früh verstorbenen Abteilungsleiter Manfred Haberstroh durch. Die Spiele um die begehrte Trophäe werden für die aktiven Damen- und Herrenmannschaften am Samstag und Sonntag in der Singener Münchriedhalle ausgetragen. Bei den Damen treten erstmals zehn Mannschaften an. Man darf gespannt sein, wie sich das junge Singener Team schlagen wird, die als Aufsteiger in der Landesliga Süd auftritt. Im Herrenturnier stehen sich ebenfalls zehn Mannschaften in zwei Gruppen gegenüber.

Der Spielplan im einzelnen: Samstag, 4. September, ab 11 Uhr Beginn des Herrenturniers, ab 18.20 Uhr Finalspiele. Sonntag, 5. September, 10 Uhr, Beginn des Damenturniers, ab 17.20 Uhr Finalspiele.

Den kompletten Spielplan gibt es im Internet unter www.djksingen-handball.de

Singener Minigolfer erfolgreich

Singen (ha). Nach längerer Zeit nahmen dieses Jahr wieder Aktive des Bahngolfclubs Singen beim traditionellen Rheintalturnier im benachbarten Österreich teil. In der Kategorie Schülerinnen musste sich die deutsche Bronzemedallengewinnerin nur Lena Hengstler nur der österreichischen Vizeweltmeisterin Lara Jehle geschlagen geben. In der Kategorie Schüler belegte Kai Hengstler einen guten 4. Platz während Christina Linke auf dem 2. Platz landete. Mit einer souveränen Leistung landete Johann Zech in der Seniorenkategorie AK 2 auf einem hervorragenden 2. Platz. Insgesamt belegte die Mannschaft des BGC Singen einen guten 5 Platz im Gesamtklassement.

Ausflug der Poppele-Zunft

Singen (swb). Der diesjährige Poppele Zunft Gesamtausflug findet am 12. September mit dem Ziel Sommerfest auf Schloss Langenstein statt. Es wird eine Rad- und eine Wandergruppe oder Direktanreisende geben. Treffpunkt für die Radfahrer ist um 9.30 Uhr an der Zunftschür; Abfahrt um 9.45 Uhr. Es ist eine leichte Ebene auch für Kinder geeignete Strecke. Zwischenstopp ist in Volkertshausen gegenüber dem Rathaus am Narrenbrunnen. Erwartete Ankunft 11 Uhr. Dort können dann die Wanderer per Auto o.ä. dazustossen und von dort nach Langenstein wandern. Die geplante Ankunft auf dem Schloss soll zwischen 13 und 13.30 Uhr sein.

Offenes Atelier

Singen (swb). Am 11. September lädt Thomas Mayr zum offenen Atelier von 11 bis 20 Uhr in die Schwarzwaldstraße 28 in Singen. In diesem Jahr zeigt der Künstler hauptsächlich neue Arbeiten zum Thema »Quadrat«. Mehr dazu auf www.mayr-atelier.de

Flohmarkt in der Wetzstein-Villa

Singen (swb). Am Samstag, 11. September, von 8 bis 12 Uhr, veranstaltet die Herz-Jesu-Pfarrei auf dem Gelände der Wetzstein-Villa einen Flohmarkt. Zum Verkauf kommen Möbel, Bilder, Kleidungsstücke, Geschirr und anderes Inventar aus der Villa. Der Erlös aus dem Verkauf des Inventars kommt der Renovierung der Herz-Jesu-Kirche zugute, die am 1. August für ein Jahr geschlossen wurde. »Auf diese Weise führen wir den Nachlass von Emma Wetzstein einer sinnvollen und ihrem letzten Willen entsprechend Verwendung zu«, sagt Pfarrgemeinderatsvorsitzender Markus Bold. Informationen über den aktuellen Stand der Renovierung sind im Internet unter www.herz-jesu-singen.de zu finden.

Streetsoccer in Singen

Singen (swb). Anpfiff für das Singener real Streetsoccer-Qualifikationsturnier ist am 4. September um 10 Uhr. Zwischen 1997 und 2000 geboren sein müssen die Jungen und Mädchen, die teilnehmen möchten. Bis zum späten Nachmittag wird in Singen auf dem Parkplatz des real-SB-Warenhauses an der Georg-Fischer-Straße 15 Straßenfußball zum großen Sport-Ereignis, nicht nur für kleine Leute. Gekickt wird »Drei gegen Drei« in einem 8 x 15 Meter großen Spezial-Court. Anmeldung erfolgt im real-, SB-Warenhaus, im Internet unter www.real.de/juniorcup oder am Turniertag bis 9.30 Uhr.

Werk der Moderne

Arbeit von Markus Daum an der Stadthalle

Singen (frö). Jetzt steht sie endlich, die Skulptur »Singener Kapitell« des Künstlers Markus Daum. Zwei Tage lang hat es gedauert, bis das monumentale Werk auf seinem Platz am Hintereingang der Stadthalle zum malerischen Stadtgarten geneigt, aufgebaut war. Über 20 Tonnen wiegt das Kunstwerk, mit 9 Metern Höhe reicht es fast bis an die Decke der Stadthalle heran. »Kapitell kommt vom Lateinischen caput und bedeutet so viel wie Kopf«, erklärt Markus Daum. Er hat über zwei Jahre an der Realisation des Werkes gearbeitet. Hunderte Arbeitsstunden waren nötig, um die Betonstehle und den darauf thronenden Kopf, der aus Eisenguss besteht, herzustellen. Die Sparkasse Singen-Radolfzell hat das Werk der Stadt Singen gestiftet. Vor genau 25 Jahren schenkte die Sparkasse ebenfalls ein Werk, das des Rottweiler Künstlers Erich Hauser, die sogenannte »Hauser-Stehle«, die

mit dem darum gefassten Brunnen für die Singener längst zu einem beliebten Treffpunkt in der Innenstadt geworden ist. Die Stiftung kommt im Rahmen des 125-jährigen Jubiläums der Sparkasse zustande. Mit dem Kunstwerk möchte die Sparkasse ein Zeichen der Verbundenheit setzen. Dabei wurde der Ort an der Stadthalle ganz bewusst gewählt. Hier versammeln und begegnen sich Menschen, dort soll das »Kapitell« einen Akzent setzen.

Markus Daum zählt mittlerweile zu den renommierten Bildhauern Deutschlands. Seine Werke sind in zahlreichen Museen in Deutschland und im Ausland ausgestellt. Sein Thema ist immer wieder der Mensch in seiner Körperlichkeit. Dabei wird der Kopf eines Menschen neu geformt. Das »Kapitell« wird als zeitgenössische Arbeit weit in den öffentlichen Raum der Stadt Singen hinein wirken.



Maßarbeit war die Errichtung des »Singener Kapitells« an der Stadthalle. Mehr Bilder unter www.wochenblatt.net/Bilder *sub-Bild: frö*

Tauschmarkt rund ums Kind

Rielasingen-Worblingen (swb). Am Freitag/Samstag, den 24./25. September, findet in der Hardberghalle Worblingen wieder der Tauschmarkt »Rund ums Kind«, veranstaltet von der Frauengemeinschaft St. Stephan Arlen, statt. Annahme ist am Freitag, den 24. September. Es wird darauf hingewiesen, dass die Annahme nur mit einer Nummer möglich ist. Pro Anrufer wird lediglich eine Nummer vergeben! Diese wird ausschließlich telefonisch ausgegeben und zwar am Mittwoch, den 22. September, von 18 bis 18.45 Uhr, unter folgenden Telefonnummern: 07731/932154 und 932158. Aufgrund der überaus großen Nachfrage sind die Telefonleitungen häufig besetzt. Der Verkauf findet am Samstag, den 25. September, von 10 bis 12 Uhr statt. Der Veranstalter bittet darum, Taschen im Auto zu lassen. Für die Einkäufe werden Tüten am Eingang ausgegeben. Die Rückgabe der nicht verkauften Artikel und die Auszahlung erfolgt nur am Samstag von 16.00 bis 16.30 Uhr.

SPD auf Tour Für mehr Radverkehr

Rielasingen-Worblingen (swb). Die Aach als touristischer Magnet für Fahrradfahrer im westlichen Bodenseebereich soll nach Vorstellung der SPD in den Mittelpunkt künftiger Planungen bei den Zuschüssen ganz vorn stehen. Die Singener SPD fordert dazu den Augenmerk auf die Bedürfnisse der Radfahrer auszulegen. Per Pedes hatte sich nahezu die gesamte SPD-Fraktion vor Ort ein genaues Bild der derzeitigen Situation gemacht. Nachdem bereits im vergangenen Jahr Stadträte aus Singen und Gemeinderäte aus Rielasingen-Worblingen erste Überlegungen für eine Attraktivität für Radfahrer ausloteten, wurde jetzt beim neuen Naturbad in Worblingen Station gemacht. Dort empfing Bürgermeister Ralf Baumert die Singener und erläuterte die Konzeption des Aachtalbades. Durch täglich frisches Quellwasser (nicht aus der Aach, sondern vom Schiener Berg) wird das Bad gespeist, welches sich zunehmender Beliebtheit erfreut. Baumert schlug vor, sich

nochmals Gedanken über eine Verbundkarte der Bäder im Hegau zu machen, da jedes einzelne Bad seine besondere Attraktivität habe. SPD-Landtagskandidat und Stadtrat Hans-Peter Storz sagte, es gelte den Aachweg von Moos bis zur Aachquelle in Aach einheitlich mit Hinweisschildern zu markieren. Bei der Diskussion, an der auch die Rielasinger Gemeinderätin und SPD-Zweitkandidatin für den Landtag Jutta Gold teilnahm, wurden umfangreiche Vorschläge erarbeitet. So sollten zum Beispiel Radfahrer (Familien oder Gruppen) ihr Fahrrad beim Aachbad in Singen gesichert abstellen, dann auf den Hohentwiel wandern und anschließend ein Bad nehmen können. Die SPD-Fraktionsvorsitzende aus Singen, Stadträtin Regina Brütsch, machte deutlich, dass der westliche Hegau nicht nur Zahlmeister beim Verbund mit den Bodenseegemeinden sein dürfe, sondern selbst eigene Projekte wie eine Aachkarte einbringen müsse.

Äffle und Pferdle am Familientag

Singen (ha). Am Sonntag, 5. September, findet im Volkswagen Zentrum Singen der große Familientag statt. Hierbei geht es nicht nur um Spiel und Spaß sondern es wird auch an die Menschen gedacht, denen es weniger gut geht. Ein Ratespiel mit tollen Preisen, dessen Erlös dem gemeinnützigen Verein »Menschen helfen e.V.« zugute kommt. »Uns ist es wichtig, dass trotz der Feierlaune, auch für die hilfebedürftigen Menschen unserer Region etwas zusammen kommt«, so der Niederlassungsleiter Joachim Hafner. Den Besuchern wird ein tolles Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt angeboten. Die Hauptattraktion, unter der Schirmherrschaft von den beliebten TV-Stars, »Äffle und Pferdle« ist die Vorstellung des neuen Sharan und Touran. »Der Sharan hat ein komplett neues Design und hat eine komplett neue Bauweise, der Touran spiegelt sich in der neuen VW-Optik wieder und hat eine ganz neue Ausstattung.« so Joachim Hafner, Verkaufsleiter des Volkswagen Zentrums Singen.

Jugend spielt Minigolf

Singen (swb). Die Stadt Singen war im Rahmen des Kinderferienprogrammes mit ihren Stadtmeisterschaften zu Gast im Minigolfzentrum Singen. Bereits zum 23. Male richtete der 1. Bahnen-Golf-Club Singen das traditionelle Turnier aus. Die insgesamt 30 Teilnehmer wurden in drei Altersgruppen eingeteilt und spielten unter der professionellen Anleitung von Mitgliedern des 1. BGC Singen in 2 Durchgängen die neuen Sieger aus. Danach wurden alle Teilnehmer noch mit kühlen Getränken und einer heißen Wurst verköstigt. Unter dem Applaus aller wurden bei der abschließenden Siegerehrung die neuen Stadtmeister, aber auch die Platzierten jubelt, und die Teilnehmer erhielten neben Pokalen und Freikarten für das Minigolfzentrum einen von der Stadt Singen gestellten Sachpreis. Alles in allem war es wiederum eine rundum gelungene Veranstaltung, die mit Sicherheit auch 2011 wieder im Terminplan des Ferienprogrammes auftauchen wird.

STÄDTLEFEST IN BLUMENFELD

THEATER UND SCHÖNES FLAIR IM SCHÖNEN STÄDTLE AM 4. UND 5. SEPTEMBER

Großes Programm für die Besucher

Am Samstag, 4. September beginnt in Blumenfeld das traditionelle Städtlefest. Bis Montag ist das Städtlefest bestückt mit tollen Attraktionen und dürfte wieder Gäste aus der ganzen Region anlocken. Denn hinter dem Blumenfelder Städtlefest steht ein Festkomitee, in dem alle Vereine des kleinen Örtchens beteiligt sind. Und bei der Durchführung dieses Festes dürfte es wohl keine Familie in Blumenfeld geben, die nicht an diesem Fest beteiligt wäre, sei es in den zahlreichen Festküchen, auf der Theaterbühne oder an den hübschen Marktständen, die das kleine Städtchen an diesem Wochenende verzaubern. Und mit Sicherheit dürfte es zum Festauftakt auch dieses Jahr wieder den kostbaren Blumenfelder Wein geben, der seit einigen Jahren als rarer Genuss nur privat zu haben ist. Eröffnung des Städtlefestes ist am Samstag um 18 Uhr. Ab 19 Uhr führt die Theatergruppe Blumenfeld-Büßlingen, unter Regie von Jürgen Zimmermann, »Der zerbrochene Krug« auf. Das Stück wird am Sonntag um 15:30 Uhr wiederholt - und das dürfte natürlich der Schlager dieses Städtlefe-

stes werden! Ab 20:30 Uhr sorgt die Band Enjoy für gute Unterhaltung. Für alle Dirndl- und Lederhosengruppen winkt eine besondere Überraschung, wenn sie am Abend in dieser Tracht erscheinen. Alle Besucher können sich sicher auf eine Mordsgaudi freuen. Am Sonntag, 5. September findet ab 10:30 Uhr ein Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Michael mit dem MGV Mühlhausen statt. Den ganzen Sonntag über kann im Schloss Blumenfeld auch die aktuelle Sommer-Kunsausstellung besichtigt werden. Ab 11:30 Uhr findet ein Frühschoppenkonzert mit der Tenger Stadtkapelle statt. Im Anschluss- um 14 Uhr- sorgt das Mühlbach Quintett für Stimmung. Am Montag, 6. September gibt es für alle Schlagerfans einen deutschen Schlagermittag durch das Pflegeheim Schloss Blumenfeld ab 14 Uhr im Festzelt. Zum Ausklang des Festes findet ab 19:00 Uhr ein Bierabend im Festzelt mit den Musikkapellen aus Büßlingen und Wiechs a.R. statt. An allen Tagen ist für das leibliche Wohl sowie Festzeltbetrieb und überdachte Theaterplätze gesorgt.

*Viel Vergnügen
beim Städtlefest
wünscht Ihnen*

**Malergeschäft
Erwin Ritzi**
Schönbühlstraße 9
78250 Tengen
Tel. 0 77 36 / 9 70 94

**M.S. Bauunternehmen
Mike Schultheiss**

Am Nussbaumplatz 10
Tel.: 077 36/72 39

78250 Blumenfeld
Fax: 077 36/87 70

www.Schultheissbau.de
info@Schultheissbau.de

Pflegeheime Schloss Blumenfeld
Schloßstr. 10 78250 Tengen
Tel.: 07736/9230-0
www.pflegeheime-blumenfeld.de

Tagespflege Kurzzeitpflege Stationäre Pflege

Besuchen Sie doch am Sonntag beim Städtlefest ab 13:00 Uhr unseren **Infostand** im Haus der Therapie!

Am Montag laden wir zum **Deutschen Schlagermittag** im Festzelt ab 14:00 Uhr bei Kaffee und Kuchen ein!
Viel Spaß beim Mitsingen und Mitmachen!

Aus der Region, für die Region



Keller Getränke
Watterdingen
Abholmarkt + Festservice
Tel. 0 77 36/92 27 75
fürstenberg
Offizier Qualität

Ihr Fachhandel vor Ort !
küderle
werkzeuge + tierzuchtgeräte
Küderle e.K. Werkzeuge & Tierzuchtgeräte
78250 Blumenfeld Römerstraße 3 – 5
Telefon : 07736/356 Fax: 07736/7797
E-mail: info@kuederle-ek.de
Internet: www.kuederle-ek.de

WEZ STEIN
BAUUNTERNEHMEN
Baubetreuung
Schlüsselfertiges Bauen
Benno Wezstein GmbH
Dipl.-Ingenieur (FH)
Kalkgrube 18
78250 Tengen
Telefon: 0 77 36/97 11-1
Mobil: 01 71/2 71 30 31
info@wezstein-bau.de
www.wezstein-bau.de

Ihr kompetenter Partner für Malerarbeiten
Klaus Schuhwerk
Malerbetrieb
78250 Tengen-Blumenfeld, Breitenstraße 4
Tel. 07736/7116, Fax 922890

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND
WIR WÜNSCHEN
GUTE UNTERHALTUNG BEIM
STÄDTLEFEST IN BLUMENFELD.
Ihre Anzeigenberaterin vom
HEGAUER WOCHENBLATT
Isabella Gnirß
Tel. 077 31/880033
i.gnirss@wochenblatt.net
WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

Elektrotechnik
SCHRÖDL
Inh. Benno Schrödl
E-CHECK – Gütesiegel nur vom Innungsfachbetrieb
geprüfte Sicherheit für Ihre elektrischen Anlagen
und Geräte
Tengen und Gailingen
Tel. 07736/9280-0 – Fax 07736/9280-50

Talgarage
Reifen, Räder & mehr...
Randenstrasse 3a
78250 Blumenfeld
Tel. 077 36 921 9800
mobil 0173 230 08 68

VEREINSNACHRICHTEN

BLUMENFELD

FESTGEMEINSCHAFT

Das Städtlefest wird von der Festgemeinschaft Blumenfeld von Sa., 4.9., - So., 5.9., in Blumenfeld veranstaltet.

GOTTMADINGEN

DRK

Ein Blutspendetermin des DRK-Ortsverbands Gottmadingen findet am Di., 14.9., ab 14 Uhr in der Eichendorffhalle statt.

FÖKUHEI

Die Feierware Jazzband spielt am So., 5.9., ab 10.30 Uhr im Schloss Randelegg.

KLEINTIERZUCHTVEREIN

Eine Jungtierschau veranstaltet der Kleintierzuchtverein C 560 am So., 5.9., ab 10 Uhr in der Kleintierzuchtanlage.

NATURFREUNDE

Eine Wanderfreizeit für die Kindergruppe und junge Familien findet von So., 5.9., Fr., 10.9., statt.

Nordic-Walking und Wandern am Neckarurspurg: Die Nordic-Walker treffen sich am Sa., 4.9., statt um 9 Uhr ersterst um 11 Uhr auf dem Parkplatz am Feuerwehrhaus und fahren mit Andreas Hühner, Tel. 07731/979783, nach Schwenningen zum Walken durch das NSG Schwenninger Moos und das Wittmannstal. Gehzeit: ca. 4 Std.. Die Wanderer fahren um 13 Uhr vom Parkplatz ebenfalls ins NSG Schwenninger Moos. Ein Lehrpfad mit Schautafeln erläutert die Besonderheiten des Naturschutzgebietes. Gehzeit: ca. 2,5 Std., Leitung: Raimund Martin, Tel. 07731/72609. Etwa 16 Uhr ist Schlussrast beider Gruppen im Weiler Zollhaus.

Zu einer Familienwanderung treffen sich die NaturFreunde am So., 12.9., um 13 Uhr am Feuerwehrhaus Gottmadingen.

KURZ & BÜNDIG

SWIMMY-Gruppenstunde:

Freizeitgruppe für Menschen mit einer (geistigen) Behinderung der Katholischen Kirchengemeinde Mariä-Himmelfahrt, Engen im Kath. Gemeindezentrum St. Martin, Hexenwegle 2, Engen, Tel. 07733/501241. Termin: circa 2-Wochen-Rhythmus donnerstags, 16.30 - 18.30 Uhr.

Das Bildungswerk Gottmadingen lädt ein:

»Beten mit den Füßen« - anlässlich des Jakobusjahres Pilgern auf dem Linzgauer Jakobsweg von Taisersdorf nach Überlingen am Sa., 25.9.; Geistliche Begleitung: Pfarrer Nikolaus Böhrer. Leitung: Hermann Saier; Anmeldung bis 17.9. unter Tel. 07731/72268.

Gemeindebücherei Gottmadingen:

Reduzierte Öffnungszeiten v. 1.7.-10.9.: Mo. v. 14-17 Uhr, Do. v. 9-10.30 Uhr u. 18-20 Uhr. Über das Online-Modul kann man den gesamten Bestand der Bücherei erhalten: www.gottmadingen.de/Leben in Gottmadingen/Infrastruktur/Bücherei.

Der Jahrgang 34/35 trifft sich am Di., 7.9., um 18 Uhr im Café Amadeus, Uhländstr. 35, in Singen.

Jahrgang 1939/1940: trifft sich am Do., 2.9., im Restaurant »Adler Klause« in Singen zum gemütlichen Beisammensein.

SCHWARZWALDVEREIN

Auf dem Hochfirst wandert der Schwarzwaldverein Gottmadingen am So., 5.9.; Gehzeit: 3,5 Std.; Höhendifferenz: 375 m. Einkehr im Berggasthaus Hochfirst. Treffpunkt: 9 Uhr am Feuerwehrhaus mit Pkw. Gäste willkommen. Info bei B. und K. Büche, Tel. 07731/66420.

SOZIALSTATION HEGAU-WEST ST. MARTIN

Das nächste Treffen pflegender Angehöriger findet am Mi., 15.9., um 19 Uhr in der Sozialstation Hegau-West St. Martin, St.-Georg-Str. 5 in Gottmadingen, 07731/97040, statt. Es gibt einen Vortrag von Beate Weingärtner mit anschließendem Austausch über »Validation - eine Kommunikationsform im Umgang von Menschen mit Demenz«. Anmeldung nicht erforderlich.

TUS

Gruppeneinteilung Mädchenturnen ab September: 1. Klasse: Mittwoch, 14.45-16 Uhr, Hebelhalle, Übungsleiterin Bettina Hahn; 2. und 3. Klasse zusammen: Dienstag, 15-16 Uhr, Hebelhalle, Elke Speicher; 4. Klasse: Mittwoch, 16-17.15 Uhr, Hebelhalle, Bettina Hahn; 5. Klasse: Dienstag, 16-17 Uhr, Hebelhalle, Elke Speicher; 6. Klasse: Freitag, 14.30-15.45 Uhr, Hebelhalle, Lilo Raible; 7. Klasse: Freitag, 18-19.30 Uhr, Goldbühlhalle, Anne-Kathrin Wack. Einteilung Rope Skipping: Gruppe 1: Freitag, 15.45-16.45 Uhr, Hebelhalle; Gruppe 2: Freitag, 16.45-18 Uhr Hebelhalle, Übungsleiterin Rope Skipping Lilo Raible. Alle anderen Übungsstunden des TuS Gottmadingen finden zur gewohnten Zeit statt.

HILZINGEN

NARRENVEREIN PFIFFIKUS

Der Ausflug der Mitglieder des NV Pfiffikus ist am 11.9. zur Lochmühle geplant. Treffpunkt ist um 10 Uhr am

Bahnhöfle Hilzingen zum gemeinsamen Frühstück. Abfahrt des Busses um 11 Uhr am Parkplatz der Hegau-Halle. Infos unter www.nv-pfiffikus.de.

MÜHLHAUSEN

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Ihre Feuerwehrhauptprobe hält die Freiw. Feuerwehr am Sa., 11.9., um 16 Uhr ab.

SINGEN

BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mo., 6.9., Ferien: Halle geschlossen. Di., 7.9., 18 Uhr, Kochen (6TN); 18 Uhr, Kreativgruppe (6TN); 18 Uhr, Thai Chi; 18 Uhr, Fahrradtour (Fahrrad u. Helm mitbringen); Mi., 8.9., Vortreffen Südtirol-Freizeit. Info: Tel. 07731/822809-0, info@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

DIE LINKE SINGEN

Zum Stammtisch lädt Die Linke Singen am Do., 2.9., um 19.30 Uhr alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ins Gasthaus Kreuz ein.

DRK

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren« im Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6 in Singen; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren« im DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle« im DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Waldstr. 6, Betreutes Wohnen. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene« im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen; 18.45 Uhr »Tanz in Bohlingen« im Rathaus Bohlingen. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr Seniorengymnastik im DRK-Heim, Hauptstr. 29. Jeden Freitag: 14 Uhr Seniorentanz (Osteoporose) im DRK-Heim, Hauptstr. 29.

ESV SÜDSTERN

Die Gymnastikgruppe Allweiler des ESV Südstern trifft sich am 9.9. um 17 Uhr im Restaurant Möbel Braun zur Ausflugsbesprechung; Ausflug am 16.9.

KONKORDIA/MGV/FRAUENCHOR

Männerchor Konkordia und MGV Singen: Intensivprobe für »Carmina Burana« ist am 10.9. um 18 Uhr in der Internatsschule Gaienhofen. Gemeinsame Chorprobe von Konkordia, MGV und Frauenchor Singen für »Carmina Burana« ist am 9.9. um 19.45 in der Ekkehard-Realschule.

JAHRGANG 1925/1926 UND 1930/1931 feiern am 4. September um 10 Uhr einen Ökumemischen Gottesdienst. Infos unter 07731/43623

NARRENVEREIN NEU-BÖHRINGEN

Eine Männersitzung findet am Fr., 3.9., um 20 Uhr im FC Clubheim statt. Infos und Abmeldungen bei Peter Zielke oder Ernst Wernet.

NATURFREUNDE SINGEN

Die Seniorengruppe der Naturfreunde trifft sich am 2.9., 14 Uhr, im Vereinsheim zum Seniorenmittag. Zum Tag der Naturfreunde am 5.9., 9.05 Uhr (BW-Ticket) zur Laga nach Villingen-Schw. laden die Naturfreunde Singen ein. Mitgliederausweise nicht vergessen. Kinder u. Gäste sind herzlich willkommen. Treffpunkt 8.45 Uhr am Bahnhof Singen. Info u. Anm.: Heinz Kessler, Tel. 07731/21386.

SCHNUPFVEREIN

Zur nächsten Monatsversammlung lädt der Schnupfverein auf Do., 2.9., um 20 Uhr in die Singener Weinstuben ein.

SCHWARZWALDVEREIN

»Von des Schwarzwalds Höhen ins tiefe Tal« wandert der Schwarzwaldverein Singen am So., 5.9.; von der Passhöhe Fehrenbühl (mit BW-Ticket!)

geht es über das Gedächtnishaus (879m, Mittagessen möglich) mit Turmbesteigung nach Hornberg (384m), ca. 4 Gehstunden. Nachmittags Rucksackverpflegung. Wegen steilem Abstieg werden Wanderstöcke empfohlen. Treffpunkt: 8.50 Uhr (geänderte Zeit) Bahnhof; 18.42 Uhr Rückkehr. Führung: Hans Maier, Tel. 07731/49009. Gäste willkommen.

TIERSCHUTZVEREIN:

Zum Tierfreundetreffen lädt der Tierschutzverein Singen-Hegau auf So., 5.9., von 14 bis 18 Uhr ins Tierheim Singen, Münchriedstr. 52 ein.

WANDERGRUPPE:

Beteiligung an folgenden Wanderungen: 4.+5.9. in Blumberg, Start: Sa. 8-14 Uhr, So. 7-13 Uhr; am 4.+5.9. in Oberzell-Ravensburg, Start jeweils 7-13 Uhr.

TENGEN

TENNISCLUB

Das Finale der Clubmeisterschaften im Tennis wird am So., 12.9., auf den Tennisplätzen in Tengen ausgetragen.

VOLKERTSHAUSEN

KUNSTVEREIN: Ein Konzert des Kunstvereins findet am Sa., 4.9., und So., 5.9., in der »Alten Kirche« statt.

SPORTVEREIN:

Eine Altmaterialsammlung führt der Sportverein am Sa., 11.9., von 10-16 Uhr im Bauhof durch.

WORBLINGEN

BÜRGER-/MUSEUMSVEREIN

Nach Überlingen am See fährt der Bürger- und Museumsverein am 11.9. um 13.30 Uhr. Dort wird die im letzten Jahr begonnene Erkundung der alten Reichsstadt fortgesetzt. Gäste willkommen. Kurzfristige Änderungen unter www.museumsverein.worblingen.info.

Mundartbühne mit neuem Glanzpunkt

Rielasingen Worblingen (swb).

Auch im dreißigsten Jahr des Bühnenjubiläums, will die »Mundartbühne Worblingen« ihr Publikum aus Nah und Fern mit einer humorvollen Komödie erfreuen und einmal mehr für die Gemeinde einen kulturellen Beitrag leisten.

Nach einer umfangreichen Suche konnte ein Lustspiel gefunden werden, das in die Gegend passt und geeignet war, in den Dialekt umgesetzt werden zu können.

Inzwischen haben die Bühnenbauer Ulrich Wieland und seine Helfer, wie Bühnenbildner Hubert Hauser ein Bühnenbild geschaffen, das ganz und gar auf den Inhalt des Stücks abgestimmt ist. Erste Leseproben der bereits bewährten Spielercrew zeigen

ten, dass diese Komödie geeignet ist, dass das Publikum den Alltagsstress vergessen und einen unterhaltsamen, humorvollen Abend verbringen kann.

Die Proben­tätigkeit ist inzwischen in vollem Gange und die Spielerinnen und Spieler dabei, sich in ihre zu spielenden Rollen einzuleben.

So kann davon ausgegangen werden, dass die »Mundartbühne Worblingen« mit der Komödie »Drei Wieber und en Gückel« von dem bekannten Theater-Autor Erich Koch und nach Bearbeitung und Dialektfassung von Josef Bölle, mit den Aufführungen im Pfarrheim der »St.-Nikolaus-Pfarrrei« vom 22. bis 24. Oktober einen neuen Glanzpunkt als Laientheater setzt.

Eltern sein ist eine Herausforderung

Rielasingen-Worblingen (ha). Ab Donnerstag, 23. September, bietet Manuela Schreindorfer von 10 bis 11.30 Uhr einen Kurs für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern an. Hierbei gibt sie Eltern Informationen

und Ratschläge zur Entwicklung der Kinder. Der Kurs findet im Jugendtreff JUCA 60 in Rielasingen statt. Anmeldung und nähere Informationen unter 07731/79067.

Erlebnisführungen in der Altstadt

Engen (swb). Am Mittwoch, 1. September, findet um 16.30 Uhr die Erlebnisführung »Foto-Safari« statt. Eine Kamera ist mitzubringen. Am Donnerstag, 2. September, wird dann um 19 Uhr die Erlebnisführung »Die Bademagd« für Erwachsene angeboten. Magdalena führt durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440. Am Ende lädt sie ins Badhaus ein. Anmeldungen beim Kulturamt, Sabrina Lohr, 07733/502-202.

Herbstmarkt in der Altstadt

Engen (swb). Am Montag, 6. September, ist Herbstmarkt in der Engener Altstadt. Die Händler bieten ihr Sortiment in der Peterstrasse an. Es werden Händler erwartet, die unter anderem Schmuck, Textilien, Süßwaren, Kunsthandwerk, Spielwaren, Haushaltswaren und kulinarische Köstlichkeiten anbieten.

DLS-Pleite in Engen

Anbieter hält Versprechen nicht

Engen (swb). Die in langwieriger und intensiver Vorarbeit der Engener Stadtverwaltung erarbeiteten Lösung zur Verbesserung der Internetversorgung in Engen und insbesondere den Ortsteilen Biesendorf, Stetten und Welschingen steht vor dem Aus. Diese ernüchternde Bilanz muss der städtische Internetbeauftragte Axel Pecher ziehen. Der Anbieter »mvox AG« aus dem bayrischen Garching als günstigster Bieter eines angeblich neuartigen Übertragungsverfahrens musste nun eingestehen, dass die erwartete Steigerung der Übertragungsraten offensichtlich doch nicht möglich ist. Am 15. Februar schloss die Stadt eine Kooperationsvereinbarung mit der »mvox AG«. Der Gemeinderat gewährte einen Förderzuschuss in Höhe von 43.000 Euro. 40 Prozent dieser Summe wurden als Landesförderung versprochen. »Das Unternehmen hat offensichtlich Zusagen gemacht, die von vorneherein nicht einzuhalten waren«, so die

Stadt Engen. 100 weitere Kommunen sind in Deutschland davon betroffen. Jetzt beginnt die Suche für die Engener von neuem.



Die Engener müssen noch weitere Jahre auf Breitbandverbindungen warten. sub-Bild: pr

Musik und Bilder von Dieter Groß

Engen (swb). Er ist bestens bekannt in Engen, der Stuttgarter Künstler Professor Dieter Groß, und wird am Samstag, 4. September, 19.30 Uhr, seine Ausstellung im Forum Regional des Städtischen Museums Engen eröffnen. Das Ungewöhnliche: Die Vernissage wird als unterhaltsame Soiree abgehalten. Der Künstler ist gleichzeitig Sänger und stimmt mit satirischen Liedern zum Thema »Beziehungskisten« auf das Allzumenschliche der mitten aus dem Leben gegriffenen Zeichnungen ein. Der eigentliche Anlass zu dieser Soiree steht im Zusammenhang mit dem im vergangenen Jahr entwickelten »Engener Pärchen« aus Edelstahl, das bei der Eröffnung mit den satirischen Zeichnungen von Dieter Groß offiziell vorgestellt wird. Der Künstler zeigt im Engener Museum einen Querschnitt kleiner Parabeln, verknappter Szenen und Kurzgeschichten rund um das sprichwörtlich »ewig junge Thema von Ihr und von Ihm«.



Frank Knebel puttet ein, sein Vater begutachtet die Fortschritte. -of-

► HALLENGOLF

Jetzt hat auch Hilzingen seinen Golfplatz. Und das sogar für jede Wetterlage. Der Indoor-Spielplatz »Tropilua« in Twiefeld kann den ersten Hallengolfplatz in Deutschland am kommenden Wochenende, 4. und 5. September, präsentieren. Das Angebot richtet sich natürlich verstärkt an Erwachsene, die sich auf der 18-Loch-Anlage messen möchten, für die extra eine Landschaft in der großen Halle modelliert wurde. Mit Minigolf kann man das kaum vergleichen. Mehr dazu auf Seite 11 dieser Ausgabe.

WEINFEST IN GAILINGEN

MUSIK-FÖRDERVEREIN LÄDT ZUM 8. MAL AN DIE KONZERTMUSCHEL EIN AM 4. SEPTEMBER

Wein und Musik im Kurgarten

Gailinger freuen sich über viele Gäste aus der Region

Gailingen (of). Der Förderverein des Musikvereins Gailingen kann am kommenden Samstag, 4. September, ab 17 Uhr zu seinem inzwischen 8. Weinfest an die Kon-



Gailinger Wein wird durch die Helfer des Gailinger Weinfestes den Gästen gereicht. Schließlich ist Gailingen eine der größten Weinbaugemeinden im Landkreis.

swb-Bild: of

zertmuschel im Kurgarten einladen. Das Fest, das alle zwei Jahre im Wechsel mit dem großen Dorf- fest vom Musikverein Gailingen begangen wird, ist eines der Highlights im Gailinger Kulturkalender. Schließlich ist Gailingen eine Weinbaugemeinde. Vier große Weinbauern bauen im Bereich der Ritterhalde und der Rheinburg erstklassige Rebensorten an, die gekeltert und ausgebaut auf dem Markt heiß begehrt sind. Und so manches eigenes Trinklied, eben auf den Ritterhalder Wein, erklingt gerne in Gailingen nach dem Genuss der edlen Tropfen. Zwei Weinschenken werden auf dem Platz vor der Konzertmuschel aufgebaut, dort gibt es natürlich den Gailinger Wein von Ritterhalde und Rheinburg von zwei Anbietern, ergänzt durch ei-

nige italienische Weine. Kulinarisch wolle man die Verbundenheit zur Region und damit badi- schen Küche zum Ausdruck bringen, so der Vorsitzende des Musikvereins, Markus Ehne. Vesperplatten regionaler Anbieter kann man genauso genießen wie leckere Flammkuchen. Bis in die Nacht gefeiert werden darf an diesem Abend in Gailingen, wozu natürlich auch die Gäste aus der Umgebung herzlich willkommen sind.

Damit zum Weinfest auch ordentlich mitgesungen und sogar getanzt werden kann, gibt es ein lebhaftes Programm in der Konzertmuschel: Um 17.30 Uhr eröffnet der Musikverein Steißlingen des Programm, ab 19.30 Uhr tritt »Cross Border Brass« auf, ab 20.15 Uhr die »Shadoogies«.



Besenwirtschaft Zolg Gailingen

Geöffnet: vom 12.09. – 14.11.2010
und vom 27.03. – 15.05.2011
Sonntag, 8. Mai 2011, geschlossen
Mi. – Sa. ab 18.00 Uhr, So./Feiert. ab 16.00 Uhr
Mo. und Di. Ruhetag

Schlachtplattertermine im Herbst 2010:
24. + 25.09. / 08. + 09.10. / 22. + 23.10.

Weinverkauf aus eigenem An- und Ausbau ganzjährig
Winkelhof · Tel. 0 77 34 / 65 98 · www.zolg.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

www.kfzhandel-unger.de
EU-NEUWAGEN

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

WIR WÜNSCHEN
GENÜSSLICHE STUNDEN BEIM
WEINFEST IN GAILINGEN.

Ihre Anzeigenberaterin vom

**HEGAUER
WOCHENBLATT**

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

Isabella Gnirß
Tel. 077 31/88 00 33
i.gnirss@wochenblatt.net

Physiotherapie im Schloss

Andreas Ciesla

- ⊙ Krankengymnastik in allen Bereichen der Medizin
- ⊙ Bobaththerapie (ab 14 Jahren) ATG, PNF
- ⊙ Klassische Massagen, manuelle Lymphdrainagen
- ⊙ Schlingentischtherapie
- ⊙ Medizinische Fußpflege
- ⊙ Wärme-Kälte-Therapie
- ⊙ Magnetfeldtherapie

Praxis im Schloss Gailingen
Bergstraße 28
78262 Gailingen
Telefon 077 34/73 87

Hausbesuche · Termine nach Vereinbarung

Elektrotechnik SCHRODL

Inh. Benno Schrödl

E-CHECK – Gütesiegel nur vom Innungsfachbetrieb
geprüfte Sicherheit für Ihre elektrischen Anlagen
und Geräte

Tengen und Gailingen
Tel. 0 77 36 / 92 80-0 – Fax 0 77 36 / 92 80-50

Metzgerei FRICK

...feines aus dem Ländle

Angebot gültig von Donnerstag, 02.09.2010 bis Samstag, 04.09.2010

qualitätsbewusst und marktgerecht

Kassler Hals o. Bein, mild gepökelt, gold-gelb geraucht	1 kg	4,99 €
frische Schweinekotelett, mager + saftig	100 g	0,45 €
Lyoner, Stange		
500 g => 100 g = 0,60 €	1 Stange	3,00 €
Bauernschinken, heiß gegart geschnitten	100 g	1,39 €

Beachten Sie unser Aktionsplakat große Würstchenparade
Sie kaufen 4 Paar Würstchen und erhalten das **5. Paar gratis** dazu.

Speziell für die Grillsaison empfehlen wir:
2,5-kg-Grillpaket, sortiert mit leckeren Würstchen, Spieße und herzhaftem Grillfleisch. Dazu erhalten Sie 1 Zoller-Hof Fürsten-Pils, 5-Liter Dose, **gratis**.
alles zusammen zum Sonderpreis von 25,00 €

Angebot gültig von Montag, 06.09.2010 bis Mittwoch, 08.09.2010

qualitätsbewusst und marktgerecht

frischer Schweinebauch o. Bein	100 g	0,39 €
Hackbraten, ofenfertig auch zum Selberbacken, in der Aluform	100 g	0,59 €
für die schnelle Pfanne: grobe Bratwurst, roh	100 g	0,69 €

Gailingen • Tel. 07734 / 93 42 40

Töpfermarkt GAILINGEN

Rheinuferpark

Mehr dazu unter
www.töpfermarkt.com

18/19.Sept.
Samstag/Sonntag, 11-18 Uhr

Pentti Aellig ist jetzt Präsident

Dörflingen (of). Pentti Aellig ist der neue Gemeindepräsident in Dörflingen. Er wurde am Sonntag mit deutlicher Mehrheit gewählt. 434 der 596 (72,8 Prozent) der stimmberechtigten Dörflinger waren zu den Urnen im Rahmen des Wahlwochenendes gekommen. Davon beteiligten sich 338 mit gültigen Stimmen an der Wahl des Gemeindepräsidenten. Auf Aellig entfielen 262 Stimmen (etwa 30 mehr als bei der Wahl zum Gemeinderat), andere Personen bekamen zusammen 76 Stimmen.

Auf Anfrage des WOCHENBLATT zeigte sich Aellig zufrieden mit dem Ergebnis. »Ich habe ein gutes Plus gegenüber der Gemeinderatswahl erreicht. Nun sind zwei Jahre Zeit um bis zur nächsten Gemeinderatswahl zusammen wachsen zu können«, so Aellig. Allerdings müssen nun erst noch drei neue Gemeinderäte gewählt werden, am 26. September ist Wahltag für sie. Und auch hier hat sich inzwischen das Kandidatenkarussell gedreht: Als Kandidaten von SVP/Pro Dörflingen treten nun Margit Linden, Lorenz Laich und André Haus an. Für die Schulbehörde kandidieren Irene Winter und Hanspeter Germann, für die Rechnungsprüfungskommission Jonas Keller. Mit 258 zu 33 Stimmen wurde Yvonne Furrer neue Schulpräsidentin. Sie folgt Paul Tappolet nach. Wechsel ist am 1. Januar.

Verzögerung bei Bahnhof-Umbau

Thayngen (swb). Beim Umbau am Bahnhof Thayngen gibt es Verzögerungen. Bei einem der drei ausgeschriebenen Gewerke habe es nach der Vergabe Ende Juli Beschwerden von Bietern gegeben, die erst geprüft werden müssten, teilte Alex Muhl vom Gemeinderat im Rahmen der Einwohnerratsitzung am Donnerstag mit. Diese Bauarbeiten könnten deshalb erst später durchgeführt werden. Die alten Lagergebäude am Bahnhof sollten aber planmäßig nun bis Ende September abgerissen werden. Danach beginne die Rübensaison und die Lagerflächen müssten zur Verfügung stehen.

Spitex-Verband gescheitert

Thayngen (of). Es wird voraussichtlich keinen Spitex-Zweckverband im Osten des Kanton Schaffhausen geben. Wie der Thaynger Gemeindepräsident Bernhard Müller in der Sitzung des Einwohnerrats am letzten Donnerstag bekannt gab, haben die Vorverhandlungen zwischen Thayngen, Stein am Rhein, Ramsen ergeben, dass ein Zweckverband für eine Größe von 10.000 Einwohnern in dieser Konstellation nicht die bessere Lösung sei. Deshalb geht nun ein neuer Antrag an den Regierungsrat des Kantons Schaffhausen, für Thayngen eine kommunale Lösung für 5.000 Einwohner zuzulassen. Das Spitex (vergleichbar mit den Sozialstationen in Deutschland) sei in Thayngen ohnehin im Altersheim angesiedelt und man ergänze sich auf diese Weise schon auf kommunaler Ebene. Probleme werden schon alleine durch die Entfernung zwischen Stein und Thayngen gesehen.



Das Unternehmen Eisenhandel Fröhlich konnte zusammen mit den Kunden am Freitag das neue Betriebsgebäude im Hilzinger Gewerbegebiet feiern, denn es ist sehr gut gelungen. Stolz präsentierten Michael, Volkmar und Heidi Fröhlich ihren neuen Unternehmensstandort zusammen mit den Mitarbeitern Igor Abramovic und Rudi Hogg.

swb-Bild: pr

Einstieg in die Schulsozialarbeit

Thayngen (of). Die Gemeinde Thayngen will den Einstieg in die Schulsozialarbeit nun tatsächlich zum Jahreswechsel angehen. Nach einer ausführlichen Debatte im Einwohnerrat vom Donnerstagabend, bei der zu Beginn der Sitzung erst mal über eine halbe Stunde darüber diskutiert wurde, ob das Thema überhaupt auf die Tagesordnung (Gemeindepräsident Bernhard Müller und er Gemeinderat hätten die Frage wegen der Kosten von 90.000 Franken pro Jahr lieber in der Budgetdiskussion behandelt, denn die Gemeinde befindet sich in einer prekären finanziellen Situation) genommen werden soll, was dann aber mit 10 zu 4 Stimmen befürwortet wurde. Vor allem Katja Stauber und Paul Zuber machten sich in der Sitzung wiederholt stark dafür, das Thema zu behandeln. Thayngen müsse das Zeichen setzen, und zwar positiv. Für drei Jahre ist das Projekt

in einer Versuchsphase zunächst angesetzt, die SVP-Räte setzten sich mit ihrem Antrag durch, dass ein jährlicher Bericht erforderlich sei, um zu sehen, wie die Arbeit ankomme und wirke. Nicht durchsetzen konnte sich die SVP mit ihrem Antrag, statt der vom Gemeinderat vorgeschlagen 70 nur seine Stelle mit 50 Prozent Budget einzusetzen. Das fand nur vier Stimmen. 11 gegen 2 Räte stimmten schließlich dafür, das Budget auf 70 Prozent nach der Vorlage des Gemeinderats festzulegen. Zum 1. Januar 2011 soll nun die Ära der Schulsozialarbeit beginnen. Nach der Abstimmung applaudierten sogar die SP Einwohnerräte. Anschließend genehmigte der Rat noch ein neues Reglement für die Geschäftsprüfungskommission. Bisher war man ohne eines ausgekommen. Das Regelwerk ist an dem der Stadt Stein am Rhein und Behringen orientiert.

Rücktritt aus Einwohnerrat

Thayngen (of). Der Thaynger Einwohnerrat Roger Egli will auf Ende des Jahres zurück treten. Das wurde im Rahmen der Einwohnerratsitzung am Donnerstagabend bekannt gegeben. Egli selbst begründete seinen Rücktritt mit der beruflichen Auslastung. Mit dem Jahreswechsel werde er einen eigenen Betrieb übernehmen, was ihn voll und ganz fordere.

Ortsverein zur Anti-Atom-Demo

Gottmadingen (swb). Beim diesjährigen Sommerfest der SPD Gottmadingen waren gut 30 Personen gekommen. Ein Blickfang war der von Nicolas Schlegel in Stand gesetzte, rot lackierte und mit SPD sowie Juso Fahne ausgestattete FAHR Leiterwagen mit der Nummer 99671. Die Leiterwagen wurden kurz nach dem zweiten Weltkrieg in Gottmadingen von der Firma FAHR produziert. Politisch wurde es auf dem Sommerfest nur kurz, nämlich als Marius Osswald Unterschriften für den Aufruf zur bundesweiten Anti-Atom-Demo am 18. September sammelte. »Da sich nun bald der halbe Ortsverein in die Online-Liste auf www.anti-atom-demo.de eingetragen hat, ist Gottmadingen dort aktuell stärker vertreten als Stuttgart«, so Osswald.

Feiern am Brunnen in Murbach

Gottmadingen-Murbach (JS). Der im Jahr 1870 erbaute Dorfbrunnen wurde früher als Vieh- und Pferdetränke und auch zur Befüllung der Murbacher Feuerwehrspritze benutzt. Das Brunnenbecken wurde dieses Jahr von der Gemeinde Gottmadingen gründlich saniert. Seit vielen Jahrzehnten pflegen die Familien Graf / Kolwei den Brunnen. Aufgrund des 140-jährigen Bestehens wird am Samstag, 11. September ab 17 Uhr in der Murbacher Dorfmitte ein Jubiläumsfest veranstaltet. Für die entsprechende Stimmung werden die »Original Aussteiger« aus Gottmadingen sorgen.

Ran an Maus und Tastatur

Gottmadingen (ha). Die AWO-Computeria Gottmadingen bietet einen Kurs für Personen mit geringen PC-Kenntnissen an, die aber mit Maus und der Tastatur schon umgehen können. Die Teilnehmer müssen sechs Doppelstunden absolvieren. Beginn des Kurses ist am Montag, 6. September von 14 bis 16 Uhr oder 16.30 bis 18.30 Uhr. Im Kurs wird behandelt: Erste Schritte, Formeln und Funktionen, Diagramme erzeugen und einiges mehr. Anmeldung bei Michael Diener, Telefon: 07734/1576.

KSV startet mit einem Derby

Gottmadingen (swb). Für die Ringer war die letzte Saison ein Highlight, der KSV hat in Gottmadingen dank schöner und erfolgreicher Kämpfe und toller Unterstützung der Zuschauer bei allen Heimkämpfen eine Atmosphäre erleben dürfen, die in der Region seines gleichen Sucht. Diese gute Stimmung in Gottmadingen und innerhalb des Vereins, hat es dem KSV ermöglicht, alle Ringer, wie zum Beispiel Philipp Ruh und Hannes Zuber, trotz verlockender Angebot aus höheren Ligen in den eigenen Reihen zu halten. Zusätzlich kann die Mannschaft auch Neuzu-

gänge vorweisen. Mit Emre Dumrus vom ASV Tuttlingen und Vitali Pus-towit vom STTV Singen wurde die Mannschaft mit Ringern aus der Region verstärkt, außerdem ist der im Vorjahr verletzte Dominik Wattinger wieder einsatzfähig. Außerdem werden dieses Jahr einige alte Bekannte aus der eigenen Jugend das Team unterstützen. Rolf Keller, Patrick Truninger und Isamil Neziri gehen für den KSV auf die Matte. Am kommenden Samstag beginnt die Saison der Ringer mit einem Derby in Al-lensbach, Kampfbeginn ist dort um 20 Uhr in der Bodanrückhalle.

Extra-Termine für Grünschnitt

Hegau (ha). Wie auch in den letzten Jahren bietet der Müllabfuhr-Zweckverband auch dieses Jahr wieder seine zusätzliche Grünschnittabfuhr über die braune Tonne an. Die allgemeine Grünschnittsammlung im Herbst bleibt bestehen. Über eine Tonne (120 oder 240 Liter) kann durch vier Holsammlungen zusätzlicher Grünschnitt kostengünstig entsorgt werden. Falls keine Tonne vorhanden ist, kann diese bei MSV geliehen werden. Die Leerungstermine sind am 12. Oktober, 19. Oktober, 28. Oktober sowie am 19. November. 4 Leerungen für 120 Liter kosten hierbei 10 Euro und für 240 Liter 20 Euro. Anmelde-schluss ist am 10. September. Weitere Infos: 07731/931561.

Erfolgreiche Sportler gesucht

Engen (swb). Die Stadt Engen verleiht Sportlerinnen und Sportlern, die sich im Lauf eines Jahres durch sportliche Leistungen besonders hervor gehoben haben, einen Sportpreis. Der Preis wird an Sportlerinnen und Sportler verliehen, welche die zu ehrende Leistung für einen Engener Verein, eine Schule erzielt haben oder in Engen wohnhaft sind. Vorschläge können von den Vereinen und Schulen bis Donnerstag, 30. September, schriftlich beim Sportausschuss, Dietmar Sprindt, Friedrich-Mezger-Str. 9, 78234 Engen, oder beim Kulturstadtrat, Hauptstr. 11, 78234 Engen, abgegeben werden.

Second Hand für Kids

Hilzingen (swb). Der Tauschmarkt für Kids findet am Freitag, 24. September, und Samstag, 25. September in der Hegauhalle in Hilzingen statt. Annahme ist am Freitag von 14 bis 16 Uhr. Angenommen wird nur saubere, gut erhaltene und modische Winterbekleidung von Größe 56 bis 182, Umstandsmoden sowie Baby-ausstattung, Kinderwagen und Spielzeug. Pro Anbieter ist die Zahl der Teile auf 40 Stück begrenzt. Nummern können am Montag, 13. September, und Dienstag, 14. September, ab 8 Uhr bei folgenden Personen erfragt werden: R. Springmann (07731/ 65840), V. Jentner (07731/ 64847) und B. Hengge (07731/ 62323). Verkauf ist am Samstag, 25. September, von 10 bis 11.30 Uhr. 10 Prozent des Umsatzes fließen einem gemeinnützigen Zweck in der Gemeinde zu.

Modische Winterkleidung

Tengen (ha). Am 2. Oktober veranstaltet der Elternbeirat des Kindergartens Tengen in der Randenhalle Tengen eine Selbstanbieterbörse. Von 11.30 bis 13.30 Uhr kann hierbei modisch gut erhaltene Herbst- und Winterbekleidung in den Größen 50 bis 176 erworben werden. Tischvergabe unter 07736/921654 oder 07736/921762. Die Tischvergabe erfolgt vom 13. September bis zum 25. September. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Bei Bedarf steht eine Kinderbetreuung zur Verfügung.



Der SV Mühlhausen stellt seine Neuzugänge für die Saison 2010/11 vor: Eddy Wiedenmaier (Trainer), Nikolas Wikenhauser (Hegauer FV), Jens Jäckle (HFV), Daniele Mailo (FC Magricos), Michael Lips (2.), Sitzend: Fabio Giampa (Magricos), Niklas Bucher (A-Jugend), Benni Roll (2.), Domenik Wypich (SV Worblingen), es fehlt: Fabio Costantino (HFV).

-sub-